



SAATEN-UNION Mais-Programm 2019/2020

Vielfalt von früh bis spät.

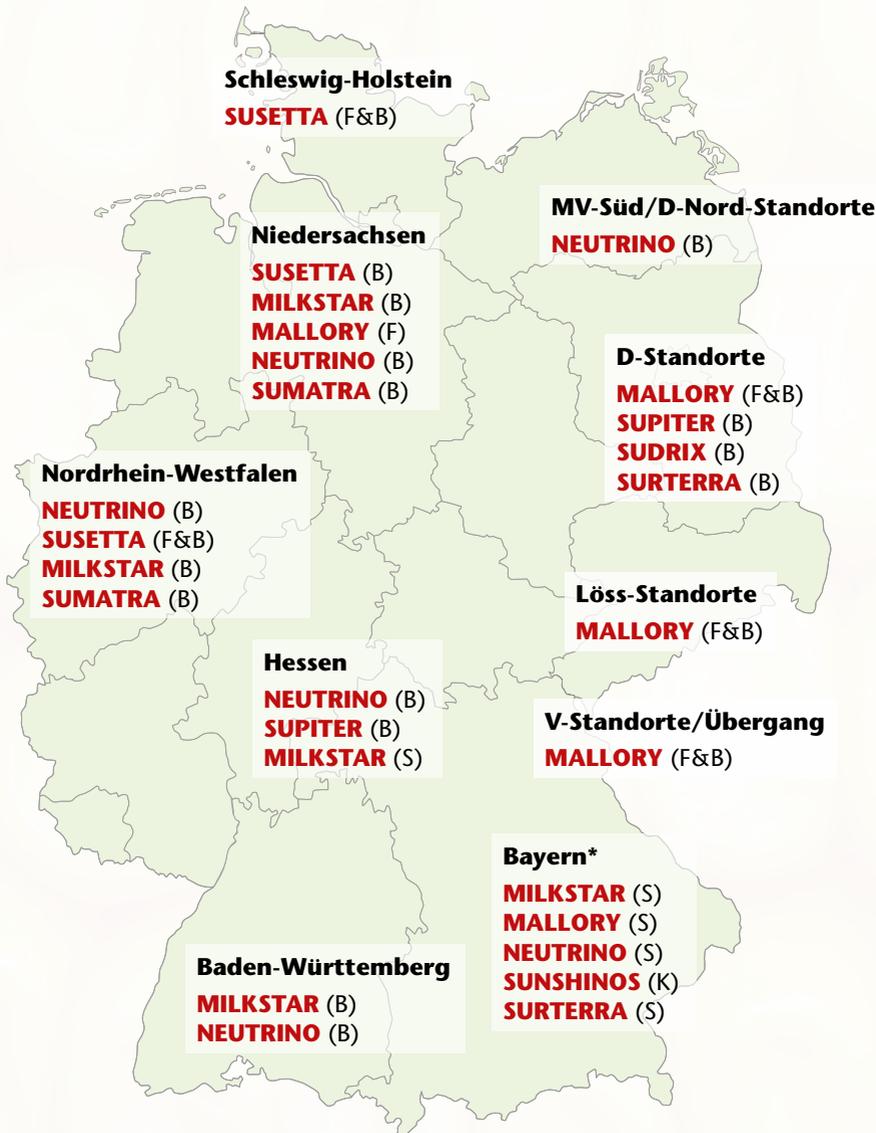
Region Nord

www.saaten-union.de

**SAATEN
UNION**
Züchtung ist Zukunft

LSV: Unsere Maissorten deutschlandweit empfohlen!

Die Maissorten der SAATEN-UNION wurden mit den neuen LSV-Ergebnissen in vielen Regionen Deutschlands für die Aussaat 2019 empfohlen.



B = Biogas; S = Silo; F = Futter; K = Körner

*mit Ausnahmen in bestimmten Regionen. Genauere Angaben sind unter der jeweiligen Sortenbeschreibung zu finden.

Quelle: nach jeweiligen Länderdienststellen

SAATEN-UNION Mais – Vielfalt von früh bis spät!

Sehr geehrte Landwirtinnen und Landwirte,

SAATEN-UNION Mais ist ...

- sicher im Feld – durch angepasste Sortenwahl,
- stabil in der Pflanze – durch Zugang zu modernster Genetik und
- stark im Ertrag – durch unser einzigartiges europäisches Prüfsystem mehrjährig bestätigt.

Damit Sie aus unserem vielfältigen Maissortiment die für Ihren Betrieb und Ihren Bedarf beste Sorte auswählen können, finden Sie in dieser Broschüre ausführliche Sorteninformationen zu unserem Haupt- und Regionalsortiment.

Neben der Nutzungsrichtung Silo-, Biogas- und Körnermais, sollten bei der Sortenwahl auch standortbezogene Einflussfaktoren, wie z. B. Bodentyp und Wasserverfügbarkeit, sowie wichtige agronomische Eigenschaften, wie Jugendentwicklung und Trockentoleranz nicht außer Acht gelassen werden. Berücksichtigen Sie diese Parameter bei der Sortenwahl und legen Sie somit den Grundstein für maximale Erträge, Anbausicherheit und Risikosplitting.

SAATEN-UNION hat die passende Maissorte für Landwirte, die ...

- sicher ihr Silo füllen wollen > **NEUTRINO**
- im langen Erntefenster flexibel sein wollen > **SUCORN**
- bei der Nutzung flexibel bis zur Ernte bleiben wollen > **PRESTOL**
- standfeste, solide und einfache Sorten benötigen > **LEGUAN NEU**
- einen hohen Grasanteil in der Ration haben und Qualität benötigen > **VICENTE**
- auf bewährte Sorten setzen > **SUSANN**
- einen zuverlässigen Allrounder bevorzugen > **SURTERRA**
- Mais auf Grenz- oder Höhenlagen anbauen > **MILKSTAR**
- gesunden Körnermais früh dreschen wollen > **SUNSHINOS**
- Trocknungskosten einsparen wollen > **HORIZONTE NEU**
- mit stärkereicher Silage das Grundfutter aufwerten wollen > **SUDRESS NEU**

Unsere regionale SAATEN-UNION Vertriebsberatung unterstützt Sie gerne bei der Wahl. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Eine erfolgreiche Maissaison 2020 wünschen Ihnen:

Karsten Gros & Gero Heumann

Daniel Ott

Spartenleitung Mais

Produktmanager Mais

Sortimentsübersicht

	Reife			Nutzungs-empfehlung				Vitalität und Wachstum				
	Reifegruppe	Silomais	Körnermais	Biogasmais	Silomais	Verdaulichkeit	Stärkebetont	Körnermais	Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Pflanzenlänge
Hauptsortiment												
HORIZONTE B2190 NEU	Früh	ca. 200	ca. 200	X			X	••	•••	•••	••	
VICENTE	Früh	ca. 210	/	X	X	X	X	•••	•••	••	••	
SUNSHINOS	Früh	210	210	X	X	X	X	••••	•••	••	••	
MILKSTAR	M-Früh	220	/	X	X	X		••••	••	•••	•••	
LEGUAN NEU	M-Früh	230	240	X	X		X	•••	•••	•••	•••(•)	
NEUTRINO	M-Früh	240	ca. 240	X	X			•••	••	••	••••	
PRESTOL	M-Früh	ca. 250	ca. 240	X	X		X	••••	•••	••	•••	
SURTERRA	M-Früh	250	260	X	X		X	•••	•••	•••	•••	
SUDRESS AIC17C002 NEU	M-Spät	ca. 260	ca. 240	X	X	X	X	•••	••••	••••	•••	
SUSANN	M-Spät	260	280	X	X		X	••(•)	••••	••••	•••	
SUCORN DS1710C	M-Spät	270	270	X	X		X	•••	••••	•••	••••	
Regionalsortiment												
SULANO DS0419A	Früh	210	ca. 220	X	X			•••	•••	•••	•••	
MALLORY	Früh	220	ca. 230	X	X	X		•••	•••	•••	•••	
SUSETTA	Früh	220	240	X	X	X	X	••(•)	•••	•••	•••	
FRODO	M-Früh	ca. 220	ca. 240	X	X		X	••	•••	•••	••	
FAUSTEEN	M-Früh	ca. 230	/	X	X	X	X	••••	•••	••	••••	
SUDORUS	M-Früh	ca. 230	ca. 230	X	X		X	•••	••	••	••	
JEFFERSON	M-Früh	ca. 250	ca. 250	X	X		X	••(•)	•••	••	•••	
SUBITO	M-Früh	260	ca. 250	X	X		X	•••	•••	••	••••	

•••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung				Ertrags- und Qualitätsparameter					Seite
Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm	GTM-Ertrag	Stärkegehalt	Verdaulichkeit	Energieertrag	Körnertrag		
7,5 – 9	7,5 – 8,5				6	5	4	5	8	6	
8,5 – 10	/				7	6	7	6	/	8	
9 – 10	8,5 – 9				6	6	6	5	7	10	
8 – 10	/				8	4	5	7	/	12	
8 – 9,5	7,5 – 9				8	4	5	7	8	14	
9 – 10	/				8	4	4	7	/	16	
8 – 9,5	7,5 – 9				8	5	4	7	8	18	
9 – 10	8 – 8,5				7	5	5	6	8	20	
8 – 9,5	8 – 9				8	6	6	7	7	22	
8 – 9,5	7 – 9				8	4	4	6	8	24	
7,5 – 9,5	7 – 8				8	3	4	6	8	26	
9 – 10	/				7	4	4	6	/	30	
8 – 10	/				7	4	6	7	/	31	
8 – 10	7,5 – 8,5				7	4	5	6	7	32	
8,5 – 9	7,5 – 8,5				6	5	5	6	7	33	
8 – 10	/				7	4	5	6	/	34	
7,5 – 8,5	7,5 – 8				7	4	4	7	6	35	
7,5 – 8,5	7,5 – 8				6	5	4	7	8	36	
8,5 – 10	7 – 9				7	4	4	6	7	37	

HORIZONTE ^{NEU} B2190 ca. S 200 ca. K 200 Unser Frühester – reiner Zahnmais für Korn und Silo.

Vorteile

- Erweiterung der Fruchtfolge: früher Doppelnutzer mit Schwerpunkt auf Kornertrag
- Stärkeaufwertung des Grundfutters: optionale Silonutzung
- Reduzierung der Trocknungskosten: geringste TS-Gehalte gegenüber offiziellem und internem Versuchsmittel
- Hohe Marktleistung durch geringere Trocknungskosten und sicherer erntbarer Ertrag

Merkmale

- Sichere Abreife auf allen Standorten
- Anbau auch auf zu Trockenheit neigenden Böden möglich
- Einfach-Hybride

Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Za	••	•••	•••	7,5 – 9	7,5 – 8,5			

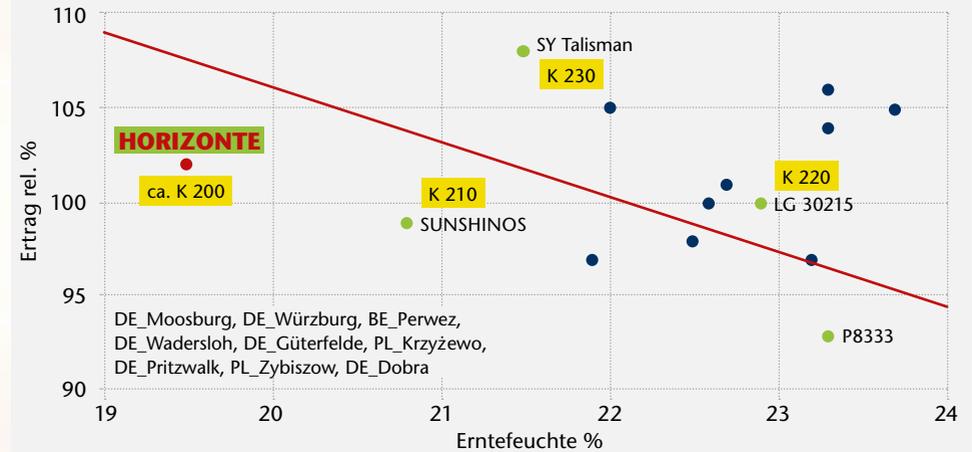


Trocknungskosten sparen mit HORIZONTE

Segment früher Körnermais, 9 Orte, Ertrag im Mittel 109,3 dt/ha

Weniger Erntefeuchte spart Trocknungskosten

In dem unten abgebildeten Versuch mit 12,022 t/ha Ertrag Feuchtware, einem Feuchtegehalt von 21,8 % und einem Ertrag Trockenware von 10,932 t/ha (auf 14 % Endfeuchte), wäre eine Gewinnsteigerung von etwa 12,00 €/ha möglich (bei Trocknungskosten von 1,00 €/%-Punkt).



● = Verrechnungsorte, Quelle: Versuchsnetzwerk 2018

Exkurs: Merkmale unterschiedlicher Genetik bei Körnermaisnutzung

Flint-Dent Hybriden

Zügigerer Feldaufgang und schnellere Jugendentwicklung, insbesondere auch auf Standorten mit langsamerer Bodenwärmung

Kornfeuchte > 30 %: Wasserabgabe erfolgt schneller, Stärkeeinlagerung früher abgeschlossen

Vorteile bei Jugendentwicklung bzw. Kältetoleranz, Silonutzung und frühere Erntetermine (z. B. CCM)

Dent-Dent Hybriden

Höheres Ertragspotenzial, insbesondere auf wärmeren Standorten

Kornfeuchte < 30 %: Wasserabgabe erfolgt nach Abschluss der Stärkeeinlagerung schneller (Dry-Down Verhalten)

Vorteile im Ertragspotenzial, bessere Druschfähigkeit sowie geringere Trocknungskosten

Unsere Empfehlung: SUNSHINOS

Unsere Empfehlung: HORIZONTE



VICENTE ^{ca. S 210} Herausragende Qualität im frühen Segment.

Vorteile

- Sehr gesunde Pflanze in Kolben, Stängel und Blatt (keine Anfälligkeit für *Helm. Turcicum*)
- Hohe bis sehr hohe GTM-Erträge im Segment früher Silomais
- Herausragende Qualität hinsichtlich Stärke und Verdaulichkeit

Merkmale

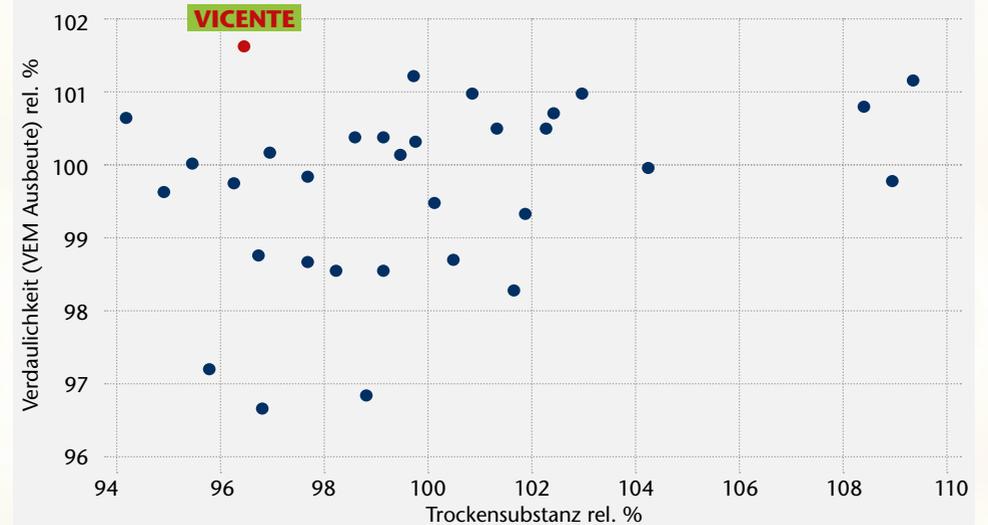
- Hochverdaulicher früher Silomais
- Dreiwege-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreiwege-Hybride	Ha(Za)	•••	•••	••	8,5 – 10	/			

Offizielle Prüfung der Niederlande 2018

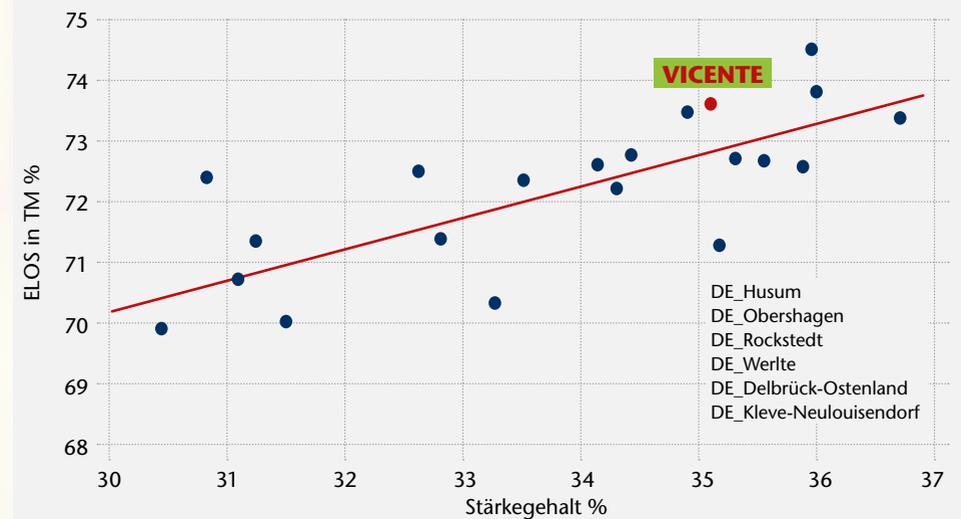
Segment sehr früh bis früh; TS-Gehalt und Verdaulichkeit



Quelle: nach Wageningen Plant Research (WPR-WUR)

EU-Sortenprüfung 2018 – Region Nord

Segment Silomais früh, Stärke und Verdaulichkeit – 6 Orte



Quelle: nach Pro-Corn, SF18

SUNSHINOS S 210 K 210 Sicher früh, sicher gesund, sicher stark.

Vorteile

- Beste Fusarium-Gesundheit und sichere Kolbenfüllung
- Überdurchschnittlicher Kornertrag
- Wenig Stroh, frühe Blüte, harmonische Abreife

Merkmale

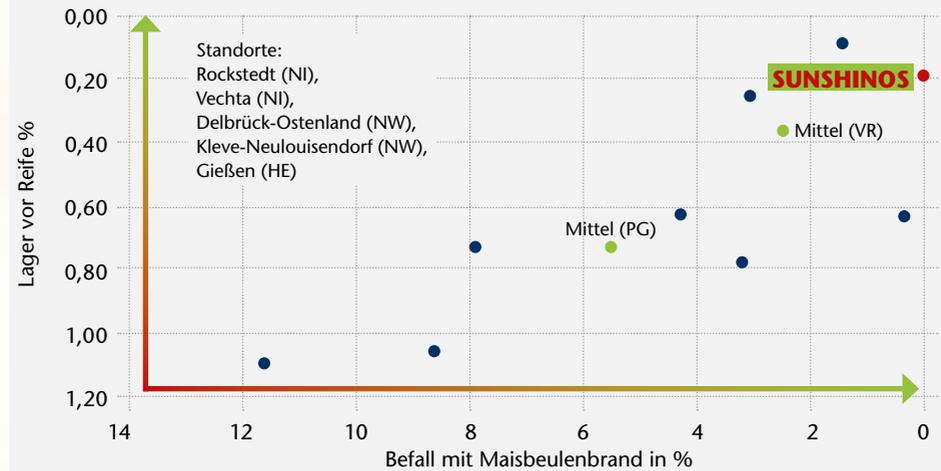
- Gute Kältetoleranz und Jugendentwicklung
- Guter Futterwert
- Niedrige DON-Gehalte
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	••••	•••	••	9 – 10	8,5 – 9	■	■	■

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

SUNSHINOS – gesund und standfest
EU-Prüfung Regionen Nord und West, 5 Standorte



rel. = relativ im Vergleich zum Mittelwert der Verrechnungsorte (VR absolut) = 100;
(VR) = Verrechnungsorte; Mittel (PG) = Mittelwert der Prüfglieder ohne VR

Quelle: nach Pro-Corn, KF18Bericht



Alexander Grösbrink aus Gescher-Hochmoor (NW)

„Wir bauen SUNSHINOS schon mehrere Jahre an. Diese Hohertragsorte ist relativ kurz im Wuchs und früh und passt damit gut in unserer Region. Wir produzieren pfluglos und SUNSHINOS hat bei uns mehrere Jahre immer zuverlässig hohe Erträge gebracht.“



MILKSTAR^{S 220} Der Star in Milch und Gas.

Vorteile

- Power für Kühe und Fermenter
- Silomais mit Qualität und Energie
- MILKSTAR weist eine gute Widerstandsfähigkeit gegen Stängel-fusarium und Beulenbrand auf und ist darüber hinaus sehr blattgesund.
- Hohe Ertragssicherheit, große Ernteflexibilität

Merkmale

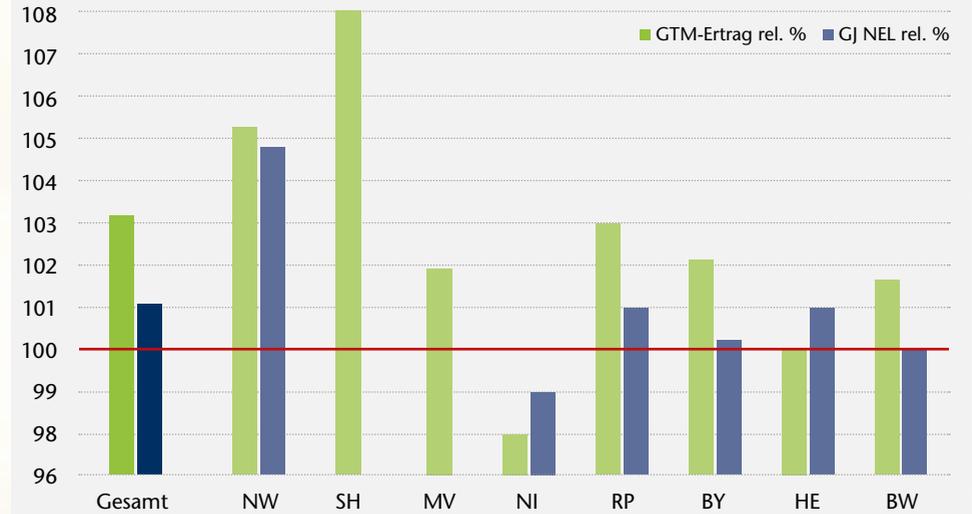
- Auch für besonders kühle Standorte geeignet: reift auch auf kalten Standorten sicher aus
- Silo und Biogas; auch als Öko-saatgut verfügbar
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Korn-typ	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za) (wenig smokie)	••••	••	•••	8 – 10	/	■	■	■

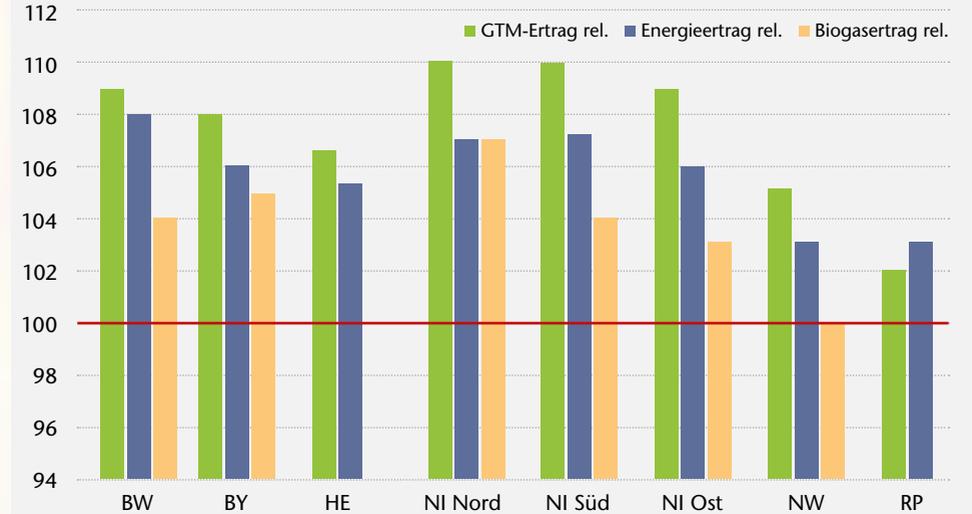
••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

MILKSTAR – liefert zuverlässige, energiereiche Erträge
LSV Silo früh 2018, 23 Standorte



Quelle: nach Angaben der Länderdienststellen

MILKSTAR – hervorragend auch als Biogasmals
LSV Silo früh 2017, 18 Standorte



Quelle: nach Angaben der Länderdienststellen



LEGUAN ^{S 230} ^{K 240} Universalmais in Anbau und Nutzung.

Vorteile

- Als Silomais mehrjährig hohe GTM-Erträge bei guter Ertragsstabilität, mittleren Stärkegehalten, sehr guten Energiegehalten und Gasausbeuten
- Als Körnermais hohe Kornerträge, zügiges Dry-Down im Korn
- Geringe Kälteempfindlichkeit
- Standfest und gesund (Stängelfäule, Beulenbrand)

Merkmale

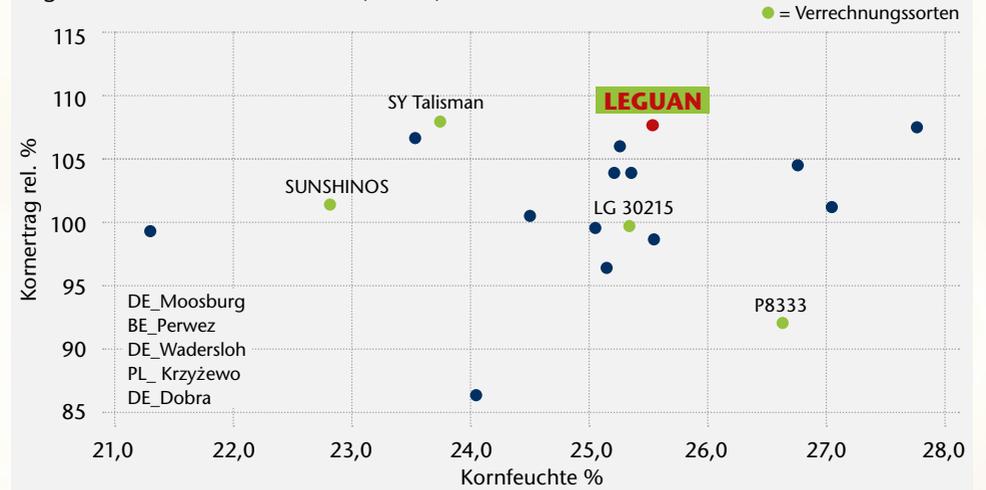
- Langer, absolut standfester Wuchstyp mit sehr geringer Bestockungsneigung
- Biogasmais für maisbetonte Fütterungsrationen, CCM-Nutzung und Körnerdrusch
- Breite Anbaueignung
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornstyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	ZW(Ha)	•••	•••	•••	8 – 9,5	7,5 – 9			

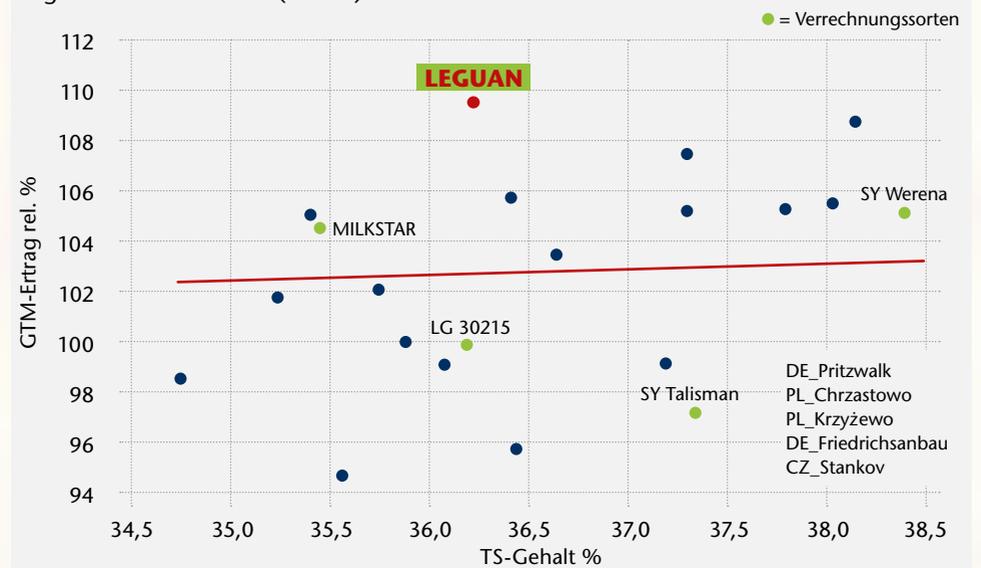
••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

LEGUAN – hohe Kornerträge in Versuchen 2018
Segment Korn früh – mittelfrüh (5 Orte)



Quelle: Versuchsnetzwerk 2018

LEGUAN – hohe GTM-Erträge in Versuchen 2018
Segment Silo mittelfrüh (5 Orte)



Quelle: Versuchsnetzwerk 2018



NEUTRINO ^{S 240} ca. K 240 Maximale Erträge für maximalen Output.

Vorteile

- Hervorragende GTM- und Energieerträge bei gutem Futterwert
- Große und sehr gesunde Pflanze mit ausgezeichneter Standfestigkeit
- Widerstandsfähig gegen *Turcicum*-Blattdürre

Merkmale

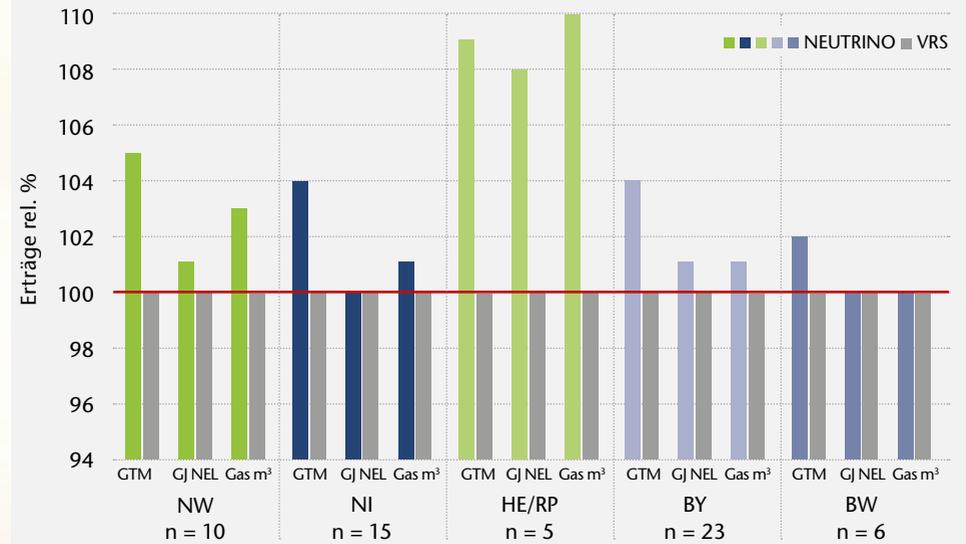
- Für alle Böden und Umwelten geeignet
- Auch als Ökosaatgut verfügbar
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	•••	••	••	9 – 10	/	■	■	■

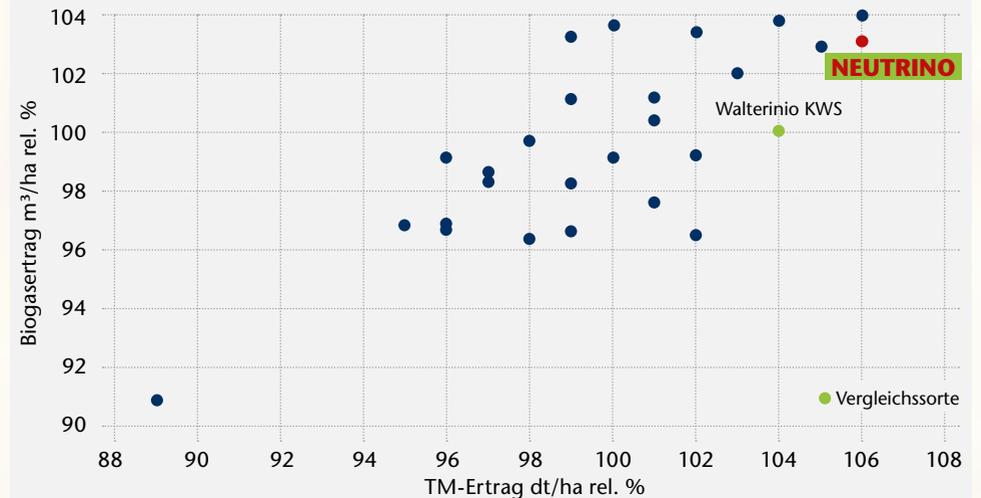
••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

NEUTRINO – ganz klar besser
LSV 2017 und 2018 West- und Süddeutschland



Quelle: nach Angaben der Länderdienststellen

NEUTRINO – stark in TM- und Biogasertrag
LSV Niedersachsen, Anbauregion Nord, Reifegruppe mittelfrüh, mehrjährig



Quelle: nach Daten der LWK Niedersachsen



PRESTOL ca. S 250 ca. K 240 Top-Ertragsleistung.

Vorteile

- Flexible Nutzungsmöglichkeiten: sehr hohe GTM-Erträge und hohe Kornerträge
- Stabile GTM-Erträge, insbesondere auch auf trockenen Böden
- Liefert zuverlässig hohe Kornerträge
- Sehr gute Gesundheit (Fusarium, Helminthosporium)

Merkmale

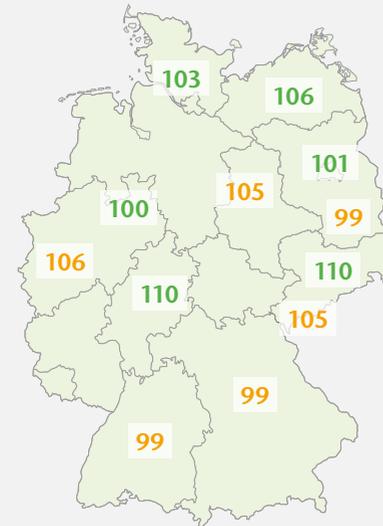
- Anbau auch auf nassen und kühlen Standorten zu empfehlen
- Einfach-Hybride



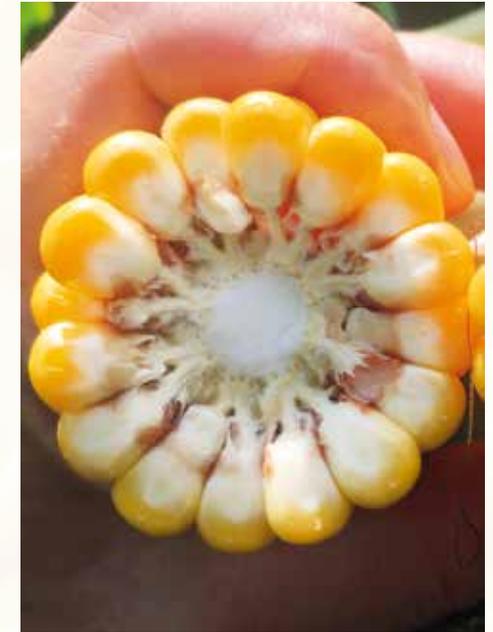
Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	(Ha)Za	••••	•••	••	8 – 9,5	7,5 – 9			

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

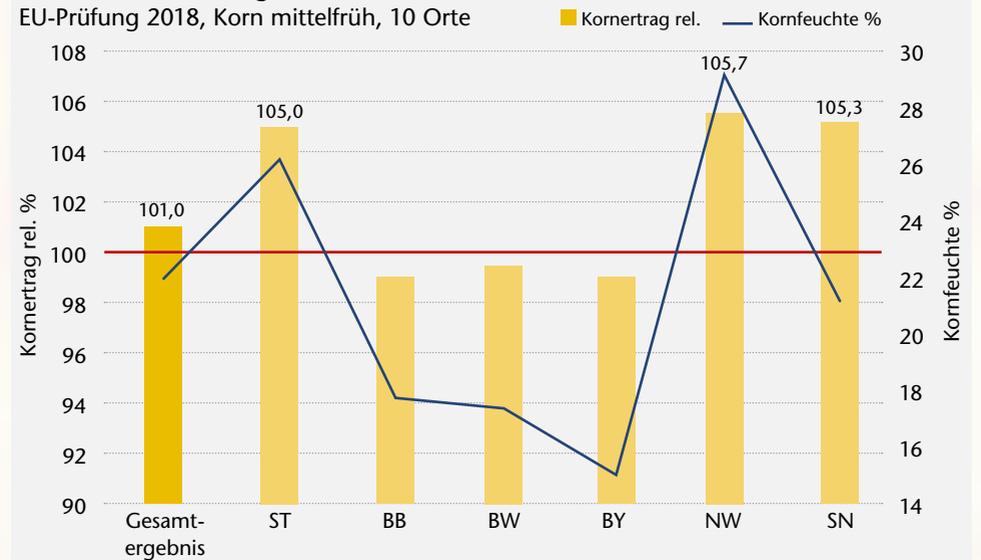
PRESTOL in der EU-Prüfung 2018 relative Silo- und Kornerträge



Quelle: nach Daten der Pro-Corn



PRESTOL – Kornertrag und Erntefeuchte EU-Prüfung 2018, Korn mittelfrüh, 10 Orte



Quelle: nach Pro-Corn, EUP Korn mfr. 2018

SUDRESS ^{NEU} AIC17C002 ca. S 260 ca. K 240 **Top-Talent in Ertrag, Stärke, Verdaulichkeit und Energie.**

Vorteile

- Flexible Nutzung bis zur Ernte durch günstige Reifespreizung
- Hohe GTM-Erträge mit hohem Stärkegehalt und guter Verdaulichkeit
- Hoher Energieertrag für gehaltvolle Futtermationen und hohen Biogasertrag
- Körnernutzung: standfest mit optimalem Dry-Down Verhalten aufgrund Flint-Dent Genetik

Merkmale

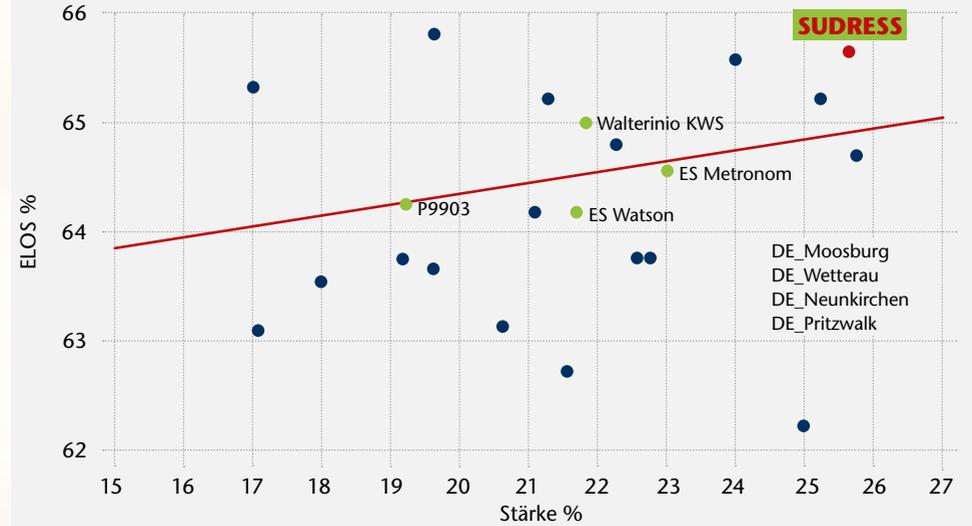
- Nahezu keine Limitierungen bei der Standorteignung
- Sehr gute Leistungen im Trockenjahr 2018
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	•••	••••	••••	8 – 9,5	8 – 9			

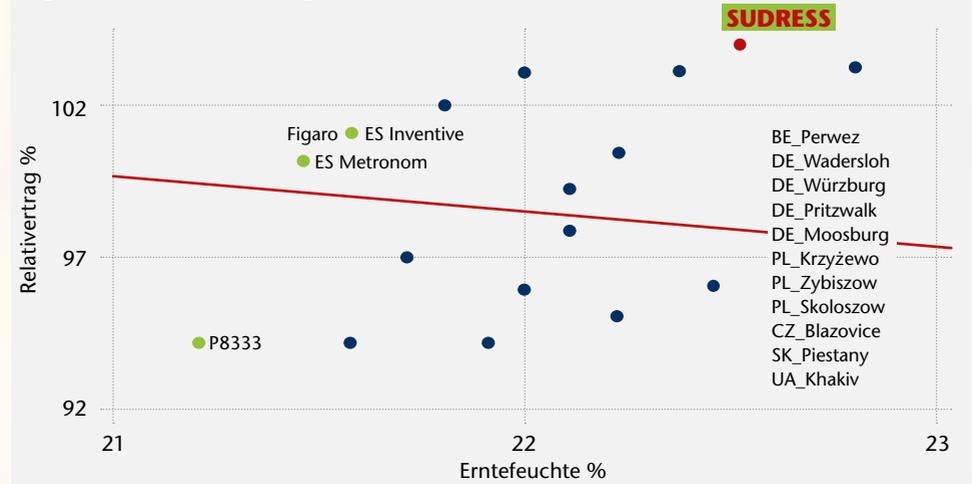
••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

SUDRESS – top in Stärke und Verdaulichkeit
Segment Silomais mittelspät, 4 Orte



● = Verrechnungsorten
Quelle: Versuchsnetzwerk 2018

SUDRESS – Ertrag und Erntefeuchte
Segment Körnermais, Ertrag im Mittel: 106 dt/ha, 11 Orte



● = Verrechnungsorten
Quelle: Versuchsnetzwerk 2018

SUSANN ^{S 260}_{K 280} Super im Silo! Super im Korn! Super SUSANN!

Vorteile

- Siloertrag, Stärkertrag und Kornertrag
- Sehr blattgesund gegenüber HTR und Fusarium und absolut standfest
- Maximales Kolbenpotenzial dank extrem vieler Kornreihen

Merkmale

- Doppelnutzungsmais
- Bei der Verwendung als Körnermais zählt die gute Gesundheit besonders!
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	••(•)	••••	••••	8 – 9,5	7 – 9			

•••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang •••• sehr gut/ausgeprägt/lang •••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



Seit Jahren Verrechnungssorte in den Landessortenversuchen aufgrund konstanter Ertragsleistungen

- Gesamtverkaufsmenge in DE: ca. 320.000 EH à 50.000 Kö
- Gesamtanbaufläche in DE: ca. 178.771 ha (bei 1,79 EH/ha)

SUCORN DS1710C S 270 K 270 **Massetyp mit sehr hohen Erträgen in Silo + Korn.**

Vorteile

- Mittelspäte massebetonte Biogas- und Körnernutzung auf hohem Ertragsniveau
- Große Ökostabilität: überdurchschnittliche Ertragsstabilität über alle Standorte
- Ausgeprägte Pflanzengesundheit über alle Merkmale
- Sehr gute Standfestigkeit bis vor die Körnermaisernte

Merkmale

- Doppelnutzungshybride für alle Standorte und Umwelten geeignet
- Ausgeprägtes Stay Green erlaubt langes Erntefenster und Körnernutzung mit hohen Erträgen und guter TKM
- Einfach-Hybride

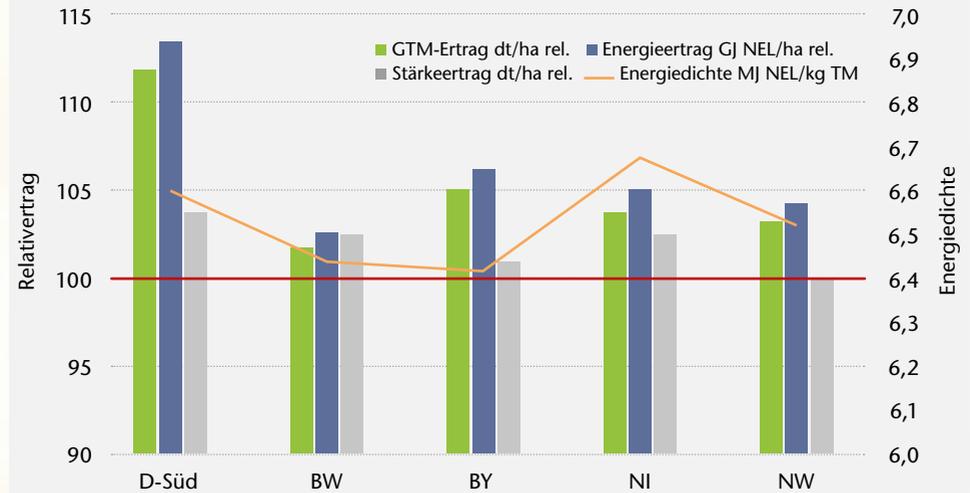


Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	•••	••••	•••	7,5 – 9,5	7 – 8			

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

SUCORN – sehr hohe GTM- und Energieerträge

LSV 2018, Segment Silomais mittelspät

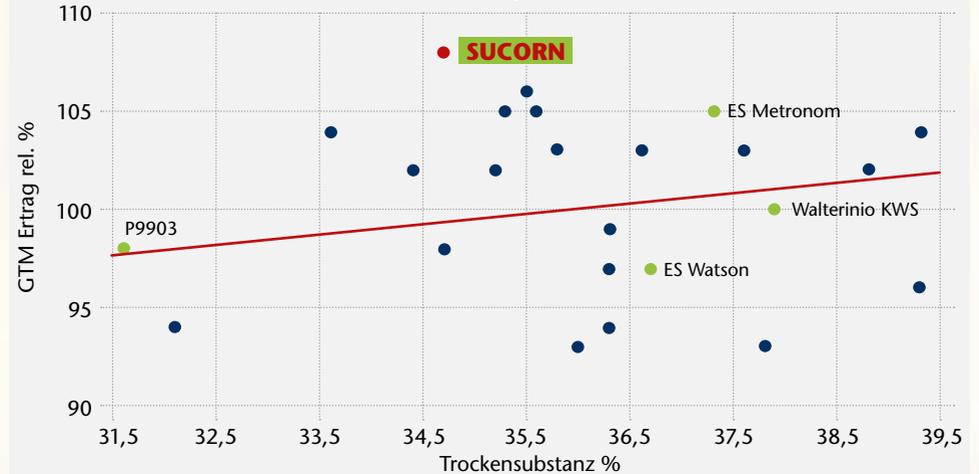


Quelle: nach Angaben der Länderdienststellen

SUCORN – konstant gute Erträge

Segment: Silomais mittelspät, 10 Orte, MW Check 155,14 dt/ha

Orte: DE_Moosburg, DE_Wetterau, DE_Neunkirchen, DE_Pritzwalk, DE_Zeckerin, PL_Chrzastowo, CZ_Nechanice, SK_Piestany, CZ_Trstenice, DE_Herchsheim



● = Verrechnungsorten, Quelle: Versuchsnetzwerk 2018

	Reife			Nutzungsempfehlung				Vitalität und Wachstum				
	Reifegruppe	Silomais	Körnermais	Biogasmals	Silomais	Verdaulichkeit	Stärkebetont	Körnermais	Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Pflanzenlänge
SULANO DS0419A	Früh	210	ca. 220	X	X				•••	•••	•••	•••
MALLORY	Früh	220	ca. 230	X	X	X			•••	•••	•••	•••
SUSETTA	Früh	220	240	X	X	X	X	X	••(•)	•••	•••	•••
FRODO	M-Früh	ca. 220	ca. 240	X	X		X	X	••	•••	•••	••
FAUSTEEN	M-Früh	ca. 230	/	X	X	X	X		••••	•••	••	••••
SUDORUS	M-Früh	ca. 230	ca. 230	X	X			X	•••	••	••	••
JEFFERSON	M-Früh	ca. 250	ca. 250	X	X			X	••(•)	•••	••	•••
SUBITO	M-Früh	260	ca. 250	X	X			X	•••	•••	••	••••
SUNBEAM DS1164A	Früh	200	200	X	X				•••	••••	••	••
SUMATRA DS1398A	Früh	220	ca. 220	X	X			X	•••	••	••	•••
SUBALDA	M-Früh	ca. 240	/	X	X				••	•••	••••	•••
SUNERGY	M-Früh	ca. 240	ca. 240	X	X			X	••	•••	••	••
AVENTURA	M-Früh	240	ca. 240	X	X			X	•••	•••	•••	•••
SUGUS	M-Früh	ca. 240	/	X	X				••	•••	••	•••
SUGUSTO DS21189B	M-Früh	ca. 250	ca. 250	X	X			X	••	•••	•••	•••
SUPOD Podlasiak	M-Früh	ca. 250	/	X	X				•••	•••	•••	••••

•••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung				Ertrags- und Qualitätsparameter					Seite
Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und Kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und Warm	GTM-Ertrag	Stärkegehalt	Verdaulichkeit	Energieertrag	Korntrag		
9 – 10	/				7	4	4	6	/	30	
8 – 10	/				7	4	6	7	/	31	
8 – 10	7,5 – 8,5				7	4	5	6	7	32	
8,5 – 9	7,5 – 8,5				6	5	5	6	7	33	
8 – 10	/				7	4	5	6	/	34	
7,5 – 8,5	7,5 – 8				7	4	4	7	6	35	
7,5 – 8,5	7,5 – 8				6	5	4	7	8	36	
8,5 – 10	7 – 9				7	4	4	6	7	37	
8 – 9,5	8,5 – 9				5	5	5	5	/	38	
9 – 10	8 – 9				7	5	5	6	/	38	
9 – 10,5	/				7	5	6	7	/	39	
9 – 10	8,5 – 9,5				6	6	5	6	6	39	
9,5 – 10,5	8 – 8,5				8	5	5	8	7	40	
8,5 – 10	/				7	5	5	7	/	40	
9 – 10	8 – 8,5				7	6	5	7	8	41	
7,5 – 9	/				8	4	4	7	/	41	



SULANO ^{S 210} DS0419A ca. K 220 **Viel Masse** bei früher Reife.

Vorteile

- Frühe, lange, rahmige Pflanze
- Sehr stabile wie homogene Kolbenausbildung
- Umweltstabile hohe GTM-Erträge

Merkmale

- Reiner Silo- bzw. Biogasmals
- Geeignet für sehr frühe Lagen oder als Zweitfruchtmais
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	•••	•••	•••	9 – 10	/			

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



MALLORY ^{S 220} ca. K 230 **Stabil hoher** Energieertrag.

Vorteile

- Starke und sichere GTM-Erträge – bundesweit!
- Ertragssicherheit: frohwüchsig, kältestabil im Frühjahr und stresstolerant
- Widerstandsfähig gegen *Turicum*-Blattdürre

Merkmale

- Früher Silo- und Biogasmals
- Sehr hohe Zellwandverdaulichkeit
- Hochwüchsige Pflanze mit gesunder Abreife von Blättern und Stängeln
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	•••	•••	•••	8 – 10	/			

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang ••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



SUSETTA ^{S 220}_{K 240} Früh und maximal flexibel in der Nutzung.

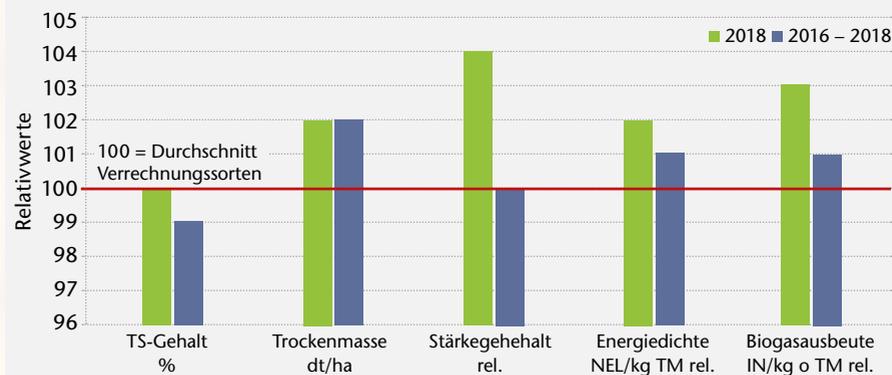
Vorteile

- Mittlerer Stärkegehalt bei hohem Stärkeertrag/ha, gute Verdaulichkeit
- Äußerst standfest bei maximaler Stängelgesundheit
- Sowohl als Silo- als auch als Körnermais nutzbar

Merkmale

- Schwerpunkt frühe Silonutzung, problemlose Körnernutzung für mehr Flexibilität
- Gute Verdaulichkeit: top für maisbetonte Futterationen
- Gesundes und qualitativ hochwertiges Futter
- Einfach-Hybride

SUSETTA in den LSV Schleswig-Holstein 2018 und dreijährig



Quelle: nach Angaben der Länderdienststelle

Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	••(•)	•••	•••	8 – 10	7,5 – 8,5	■	■	■

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



FRODO ^{ca. S 220}_{ca. K 240} Mittelfrüher Körnermais mit breiter Anbaueignung.

Vorteile

- Außergewöhnlich hohe und stabile Kornerträge, zuverlässige GTM-Erträge – auch auf leichten Standorten
- Sicheres Dry-Down Verhalten

Merkmale

- Körnermais mit optionaler Silonutzung
- Dreivege-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreivege-Hybride	HaZa	••	•••	•••	8,5 – 9	7,5 – 8,5	■	■	■

••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang ••• sehr gut/ausgeprägt/lang •• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



FAUSTEEN ca. S 230 Der frühe Mittelfrühe mit Ertrag + Qualität.

Vorteile

- Sehr gesund mit hohen Masse- und Stärkeerträgen, gut verdaulich
- Anbauwürdig in allen Lagen, (auch HT-Gebiete)

Merkmale

- Hochwüchsiger, massiger Pflanzentyp
- Keine Körnermaisnutzung
- Dreivege-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreivege-Hybride	HaZa (smokie)	••••	•••	••	8 – 10	/	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>

•••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang •••• sehr gut/ausgeprägt/lang •••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



SUDORUS ca. S 230 ca. K 230 Mittelfrüher Ertragsbringer für Silo, Fermenter und Korn.

Vorteile

- Guter Feldaufgang mit zügiger Jugendentwicklung
- Ertragsstarker Silomais für Futterationen mit hohem Maisanteil
- Gesunde Sorte: Helminthosporium, Beulenbrand und Fusarium
- Zügige Abreife der Restpflanze

Merkmale

- Kompakter Pflanzentyp mit niedrigem Kolbenansatz
- Breite Anbaueignung, ertragsstabil über viele Umwelten
- Bei vollem Silo => optionale Körnernutzung
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	•••	••	••	7,5 – 8,5	7,5 – 8	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #ccc;"></div>

•••• hervorragend/sehr ausgeprägt/sehr lang •••• sehr gut/ausgeprägt/lang •••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



JEFFERSON ca. S 250 ca. K 250 Hohe Kornerträge im mittelfrühen Reifesegment.

Vorteile

- Zügiger Feldaufgang, gesund und standfest
- Schnelles Dry-Down Verhalten (dünne Spindel): weniger Trocknungskosten
- Hohe und stabile Erträge auf feucht und kalten aber auch auf zur Trockenheit neigenden Standorten

Merkmale

- Schöne und gleichmäßige Kolbenfüllung
- Bei CCM-Nutzung: Stärkeaufwertung des Grundfutters
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	••(•)	•••	••	7,5 – 8,5	7,5 – 8	■	■	■

•••• hervorrangend/sehr ausgeprägt/sehr lang •••• sehr gut/ausgeprägt/lang •••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger



SUBITO S 260 ca. K 250 Holt das Maximum vom Hektar.

Vorteile

- Zuverlässig frohwüchsig
- Zügige Stärkeeinlagerungen, synchrone Restpflanzenabreife
- Hat in all den Jahren nie enttäuscht

Merkmale

- Besonders geeignet für Biogasbetriebe mit knapper Fläche
- Reiner Biogasmais mit viel Masse und Energie
- Einfach-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	HaZa	•••	•••	••	8,5 – 10	7 – 9	■	■	■

•••• hervorrangend/sehr ausgeprägt/sehr lang •••• sehr gut/ausgeprägt/lang •••• gut/gering ausgeprägt/etwas länger

SUNBEAM DS1164A **S 200** **K 200**



Vorteile

- Besonders geeignet für Küstenregionen, Übergangs- und Höhenlagen sowie als Zweitfruchtmais
- Für Spätsaaten bis Mitte Juni geeignet



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	•••	•••	••	8 – 9,5	8,5 – 9			

SUMATRA DS1398A **S 220** **ca. K 220**



Vorteile

- Höchster Biogasertag im frühen Reifebereich
- Zügige Jugendentwicklung
- Schöner Kolben, perfekt gefüllt



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	•••	••	••	9 – 10	8 – 9			

SUBALDA ca. S 240



Vorteile

- Zuverlässiger Silomais mit guter Kornfüllung
- Hochwüchsig und standfest mit harmonischer Blüte
- Gutes Stay Green, gesunde Blattabreife



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha(Za)	••	•••	••••	9 – 10,5	/			

SUNERGY ca. S 240 ca. K 240



Vorteile

- Großrahmige Dreivegehybride
- Gute Standfestigkeit
- Aufrechte Blatthalterung
- Zahnmaisbetont



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugendentwicklung	Trockentoleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreivege-Hybride	(Ha)Za	••	•••	••	9 – 10	8,5 – 9,5			

AVENTURA S 240 ca. K 240



Vorteile

- Passt sich an und macht den Kolben zuverlässig voll
- Bringt massig TM-Erträge in guter Qualität
- Fixkolben-Typ, unkompliziert im Anbau



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreiwege-Hybride	Ha(Za)	•••	•••	•••	9,5 – 10,5	8 – 8,5			

SUGUS ca. S 240



Vorteile

- Hoch ertragreicher und robuster Silomais
- Gesund und insbesondere resistent gegen Helminthosporium
- Trockentolerante Dreiwege-Hybride



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreiwege-Hybride	Ha(Za)	••	•••	••	8,5 – 10	/			

SUGUSTO ca. S 250 DS21189B ca. K 250



Vorteile

- Ertragreich in Silo und Korn
- Überdurchschnittlicher Stärkegehalt und hohe Verdaulichkeit
- Kompakter Pflanzentyp mit ausgeprägtem Stay Green-Verhalten für ein breites Erntefenster



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Einfach-Hybride	Ha	••	•••	•••	9 – 10	8 – 8,5			

SUPOD ca. S 250 Podlasiak



Vorteile

- Sehr guter Biogasmais mit viel Masse
- Bildet „baumartige“, schöne Bestände
- Frohwüchsig mit gutem Stay Green



Hybridtyp	Kornotyp	Wachstum			Empf. Bestandesdichte		Standortgerechte Anbauempfehlung		
		Jugend-entwicklung	Trocken-toleranz	Stay Green	Silomais Pfl./m ²	Körnermais Pfl./m ²	Feucht und kalt	Mittel bis gute Standorte	Trocken und warm
Dreiwege-Hybride	Ha(Za)	•••	•••	•••	7,5 – 9	/			

Maisernte optimieren mit dem SAATEN-UNION Erntemanager

Was ist der Erntemanager?

Der Erntemanager hilft bei der Festlegung des optimalen Erntezeitpunktes Ihrer Maissilage und kann bei allen Standorten, Sorten oder Reifegruppen intuitiv eingesetzt werden.

Warum ist die Beurteilung des Erntetermins von Bedeutung?

Die Erfolgsgrößen in Silomaisanbau, Trockensubstanzgehalt, Ertrag, Verdaulichkeit sowie Stärke- und Energiegehalt werden maßgeblich vom Erntezeitpunkt bestimmt. Diese Parameter verändern sich mit zunehmender Abreife und es kommt zu einer Verschiebung der Nährstoffzusammensetzung. Nur durch qualitativ hochwertige Silagen können auch hohe Leistungen in der Biogasanlage bzw. durch die Fütterung im Stall erreicht werden.

Was liefert der Erntemanager?

Der Erntemanager liefert Schätzgrößen für:

- den vorherrschenden TS-Gehalt des Korns und der Gesamtpflanze,
- den optimalen Erntezeitraum.

Über Erweiterungen (Download unter www.saaten-union.de) kann zudem:

- der Frisch-, Trockenmasse-, Energie- und Kornertrag,
- der Energiegehalt der Gesamtpflanze in Abhängigkeit vom Stärkegehalt und Restpflanzenabreife,
- sowie der Siloraumbedarf kalkuliert werden.

Wie funktioniert der SAATEN-UNION Erntemanager?

1. Aus dem Gewicht der Maispflanzen wird zunächst der **Frischkolbenanteil** ermittelt:
 - a. Die Pflanzenstichproben werden in beabsichtigter Häckselhöhe abgeschnitten.
 - b. Das Gewicht der Gesamtpflanze sowie der Restpflanze (inkl. Lieschen und nach Entfernung des Kolbens) werden ermittelt.
 - c. Über Tabelle 1 kann der Frischkolbenanteil abgelesen werden.

Achtung: Wählen Sie repräsentative Einzelpflanzen aus. Dabei gilt: Je ungleichmäßiger Standort oder Pflanzenentwicklung, desto mehr Einzelpflanzen müssen untersucht werden.

2. Durch eine Sinnesprüfung wird die **Reife von Kolben und Restpflanze** ermittelt:
 - a. Optische Beurteilung der Restpflanze (Tabelle 2)
 - b. Sensorische Prüfung des Kolbens (Tabelle 3)
3. Mit den ermittelten Daten aus Kolbenanteil, Kolben-TS und Zustand der Restpflanze kann nun der voraussichtliche Erntetermin mit der Tabelle 4 kalkuliert werden.

Das Trockenjahr 2018 hat gezeigt, dass eine intensivere Beobachtung der Maisbestände notwendig ist.

Die SAATEN-UNION wünscht Ihnen eine gute Maisernte!

Download unter
www.saaten-union.de/Erntemanager



Tab. 1: Kolbenanteil (% i. FM*)

Gewicht Gesamtpflanze	Gewicht Restpflanze (mit Lieschen)																				
	300 g	325 g	350 g	375 g	400 g	425 g	450 g	475 g	500 g	525 g	550 g	600 g	650 g	700 g	750 g	800 g	850 g	900 g	950 g	1000 g	
400 g	25 %	19 %	13 %	6 %																	
425 g	29 %	24 %	18 %	12 %	6 %																
450 g	33 %	28 %	22 %	17 %	11 %	6 %															
475 g	37 %	32 %	26 %	21 %	16 %	11 %	5 %														
500 g	40 %	35 %	30 %	25 %	20 %	15 %	10 %	5 %													
525 g	43 %	38 %	33 %	29 %	24 %	19 %	14 %	10 %	5 %												
550 g	45 %	41 %	36 %	32 %	27 %	23 %	18 %	14 %	9 %	5 %											
600 g	50 %	46 %	42 %	38 %	33 %	29 %	25 %	21 %	17 %	13 %	8 %										
650 g	54 %	50 %	46 %	42 %	38 %	35 %	31 %	27 %	23 %	19 %	15 %	8 %									
700 g	57 %	54 %	50 %	46 %	43 %	39 %	36 %	32 %	29 %	25 %	21 %	14 %	7 %								
750 g	60 %	57 %	53 %	50 %	47 %	43 %	40 %	37 %	33 %	30 %	27 %	20 %	13 %	7 %							
800 g		59 %	56 %	53 %	50 %	47 %	44 %	41 %	38 %	34 %	31 %	25 %	19 %	13 %	6 %						
850 g				56 %	53 %	50 %	47 %	44 %	41 %	38 %	35 %	29 %	24 %	18 %	12 %	6 %					
900 g					56 %	53 %	50 %	47 %	44 %	42 %	39 %	33 %	28 %	22 %	17 %	11 %	6 %				
950 g					55 %	53 %	50 %	47 %	45 %	42 %	37 %	32 %	26 %	21 %	16 %	11 %	5 %				
1000 g					55 %	53 %	50 %	48 %	45 %	42 %	37 %	32 %	26 %	21 %	16 %	11 %	5 %				
1050 g								52 %	50 %	48 %	43 %	38 %	33 %	29 %	24 %	19 %	14 %	10 %	5 %		
1100 g									52 %	50 %	45 %	41 %	36 %	32 %	27 %	23 %	18 %	14 %	9 %		
1200 g										54 %	50 %	46 %	42 %	38 %	33 %	29 %	25 %	21 %	17 %		
1300 g											54 %	50 %	46 %	42 %	38 %	35 %	31 %	27 %	23 %		
1400 g												54 %	50 %	46 %	42 %	39 %	36 %	32 %	29 %		
1500 g														50 %	46 %	43 %	40 %	37 %	33 %		
															47 %	43 %	40 %	37 %	33 %		

Kolbenanteil (% i. FM*)

gering

mittel

hoch

*der Kolbenanteil bezogen auf die Trockenmasse ist ca. 10–15 %

Tab. 2: Optische Beurteilung der Restpflanze

Der SAATEN-UNION Erntemanager beschreibt vier Ausprägungen der Pflanzenabreife:

Abreifestatus	Pflanzenmerkmale
Grün	Blattapparat überwiegend „knackig-grün“ (voller Zellinnendruck)
Vergilbend	Blattapparat überwiegend „schlaff-grün“ bzw. vergilbend; Stängeldruck unten sehr feucht bis feucht
Abgestorben	Blattapparat weitgehend abgestorben und vergilbt, Stängelmark an der Pflanzenbasis aber noch feucht
Strohig	Blattapparat raschelt und ist strohartig, Stängelmark ist styroporartig

Darüber hinaus sind folgende Besonderheiten zu berücksichtigen:

- Maisbestände zu Beginn der Kolbenbildung und auch kolbenarme Bestände enthalten häufig hohe Zuckergehalte, die den TS-Gehalt erhöhen. Schmeckt in solchen Beständen das Mark an der Stängelbasis süß, so ist mit dem nächsthöheren TS-Level zu kalkulieren.
- Sterben Blatt und Stängel sehr rasch durch Fusarium oder Frost ab, verläuft die Feuchteabgabe zunächst verzögert. In diesen Fällen ist ein niedrigerer TS-Gehalt zu unterstellen, als bei natürlicher Restpflanzenabreife.

Tab. 3: Reifeschätzung Kolben und Korn

Kornfestigkeit	Korninhalt	Kornfarbe	TS Korn %	
			TS Kolben %	TS Korn %
dünne Samenhaut	flüssig	weiß	20	16
leicht quetschbar	1/4 fest	gelblich	25	25
	1/2 fest	blass-maisgelb	30	32
gut eindrückbar, Inhalt teigig bis wächsern	1/4 fest	blass-maisgelb	35	39
	1/2 fest	blass-maisgelb	40	45
	3/4 fest	blass-maisgelb	45	50
seitlich schwer eindrückbar, noch ritzbar	3/4 fest	maisgelb	50	55
	ganz fest	maisgelb*	55	60
nicht mehr ritzbar	spröde	maisgelb	60	65
	spröde	glasig	65	70

* zusätzlicher Hinweis: dunkel verfärbte Kornansatzstelle („black-layer“): TS-Mittelwert = 56 %

Trockensubstanzgehalt:

Aufgrund der großen Streuung der Restpflanzen-TS sollte sich die Ernteplanung weniger an den konkreten TS-Werten der Tabelle 4 orientieren, sondern vielmehr an der Interpretation des Reifezustandes über die verschiedenen Farbbereiche. Für eine genauere Schätzung können repräsentative Pflanzen mit dem Gartenhäcksler zerkleinert und künstlich getrocknet werden (siehe hierzu: www.saaten-union.de „Erntemanager Silomais“).

Tab. 4: Siloreife (TS-Gehalt) und Erntetermin

Kolben TS	Restpflanze Zustand	TS %	Kolbenanteil (% i. FM)																	
			15	20	25	30	35	40	45	50										
20 %	grün	19	19	19																
	vergilbend	22	22	22																
25 %	grün	19	20	20	21															
	vergilbend	23	23	23	24															
30 %	grün	20	22	22	23	23														
	vergilbend	23	24	24	25	25														
35 %	abgestorben	26	27	27	27	27														
	grün	21	23	24	25	25	25													
40 %	vergilbend	24	26	26	27	27	27													
	abgestorben	27	28	29	29	29	29	29												
45 %	grün	21	24	25	26	26	26													
	vergilbend	25	27	28	29	29	29	29												
50 %	abgestorben	28	30	30	31	31	31	31												
	grün	22	25	27	28	28	28	28	28											
55 %	vergilbend	26	30	31	32	32	32	32	32											
	abgestorben	30	32	33	34	34	34	34	34	34										
60 %	grün	22	26	28	29	29	29	29	29	29										
	vergilbend	26	30	31	32	32	32	32	32	32	32									
65 %	abgestorben	32	35	35	36	36	36	36	36	36	36									
	grün	22	28	29	30	30	30	30	30	30	30	30								
70 %	vergilbend	27	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32								
	abgestorben	32	35	35	36	36	36	36	36	36	36	36	36							
75 %	grün	23	29	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31							
	vergilbend	27	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32						
80 %	abgestorben	32	35	35	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36						
	grün	23	29	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31					
85 %	vergilbend	27	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32					
	abgestorben	32	35	35	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36				
90 %	grün	26	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32				
	vergilbend	30	33	33	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34			
95 %	abgestorben	36	39	39	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40			
	grün	26	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32		
100 %	vergilbend	32	35	35	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36		
	abgestorben	38	41	41	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	

Beginn Siloreife in 4–6 Wochen*

Dürre-, Frost- oder Fusariumwelke empfiehlt eine

vorgezogene Ernte

Beginn Siloreife in 2–3 Wochen*

Siloreife ist erreicht, Kolbenanteil über Schnitthöhe

optimieren

Optimaler Erntezeitraum ist überschritten: sofort

ernten, kurz häckseln, und besonders sorgfältig verdichten

* für die Biomethanerzeugung etwa eine Woche früher

Die Ansprechpartner der SAATEN-UNION Vertriebsberatung für Ihre Region

Team Nord



Schleswig-Holstein

Andreas Henze

Mobil 0171-861 24 07

andreas.henze@saaten-union.de



Mecklenburg-Vorpommern

Andreas Göbel

Mobil 0171-657 66 23

andreas.goebel@saaten-union.de



Vorpommern

Udo-Jörg Heinzemann

Mobil 0171-838 97 76

udo-joerg.heinzemann@saaten-union.de

SAATEN-UNION Beratungslandwirt/landwirtin

Johannes Jacobsen
24976 Handewitt-Weding
Mobil 0173-865 49 60

Elisabeth Siefert
19273 Laake
Mobil 0174-1616587

Unsere Printmedien können Sie auch
über das Internet beziehen:
www.saaten-union.de/service/download

Weitere Informationen: www.saaten-union.de oder per Telefon 0511-72 666-0

Informationsstand Juli 2019

Alle Sortenbeschreibungen nach bestem Wissen unter Berücksichtigung von Versuchsergebnissen und Beobachtungen. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

SAATEN-UNION GmbH, Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen HB


**SAATEN
UNION**
Züchtung ist Zukunft